

Meine Daten? Der Kollege kennt sie!

Zum Datenschutz im Gesundheitswesen

Der Kollege hat unberechtigt Einblick in Ihre Daten genommen? Das ist das Problem der „Innentäter“ und auch der eGesundheitskarte und der zentralen deutschen Patientenakte – dem Ziel dieses Großprojekts „e-Card“. Solche neugierigen Kollegen, potentielle Innentäter, finden sich nicht nur in den Beihilfestellen sondern in weit höherem Maße in den ambulanten und stationären Einrichtungen des Gesundheitswesens. Je größer die Vernetzung ist, je mehr Menschen Zugriff haben und je mehr Menschen in der Datenbank erfasst sind, desto größer ist die Versuchung und ist die Gefahr unberechtigten Einblicks. Und mit 82 Millionen Menschen bei einer zentralen deutschen Datenbank ist die Gefahr ungeheurer groß!

Gefährdet sind natürlich alle Mitarbeiter, wie im vorliegenden Fall, gefährdet aber sind vor allem die Personen der Öffentlichkeit:

Für Lieschen Müller und ihr Überbein
Interessiert sich doch kein Schwein
Für die Libido der Frau Merkel
Aber interessiert sich jedes Ferkel.

Gefährdet sind aber auch alle Menschen, deren Tätigkeit oder Wohnsitz verborgen bleiben müssen!

Aber dieses Problem unberechtigten Einblicks kommt nicht unerwartet, es ist der „Vernetzung“ immanent! Lesen Sie dazu ausführlich unter www.dr-guenterberg.com/Publikationen, dort „In Zeitschriften/Büchern“, unter „Elektronische Gesundheitskarte – eine Kritik“, unter „Vernetztes Geheimnis“ und „WikiLeaks, was lehren uns die geheimen Daten der US-Diplomaten“.